



Brüssel, den 14. Juni 2019
(OR. en)

10152/19

CDR 110

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Entwurf eines Beschlusses des Rates zur Ernennung eines vom Königreich Spanien vorgeschlagenen stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses der Regionen – Annahme

1. Mit Schreiben vom 6. Juni 2019 hat der Generalsekretär des Ausschusses der Regionen den Rat über den Mandatsverlust des stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses der Regionen, Frau Maria Luisa de MIGUEL ANASAGASTI, unterrichtet.¹
2. Die Mitglieder des Ausschusses der Regionen und ihre Stellvertreter werden nach Artikel 305 AEUV vom Rat auf Vorschlag der jeweiligen Mitgliedstaaten mit qualifizierter Mehrheit ernannt.
3. Aufgrund dieser Bestimmung hat die spanische Regierung vorgeschlagen², folgenden Kandidaten für die verbleibende Amtszeit, d. h. bis zum 25. Januar 2020, zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses der Regionen zu ernennen:
 - Herrn Julián ZAFRA DÍAZ, *Director General de Asuntos Económicos con la Unión Europea del Gobierno de Canarias*.

¹ Dok. 10201/19.

² Dok. 10207/19.

4. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher ersucht, dem Rat vorzuschlagen, dass er den in Dokument 10150/19 enthaltenen Beschluss auf einer seiner nächsten Tagungen als A-Punkt annimmt.
 5. Der Beschluss wird gemäß Artikel 297 Absatz 2 Unterabsatz 2 AEUV im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht.
-